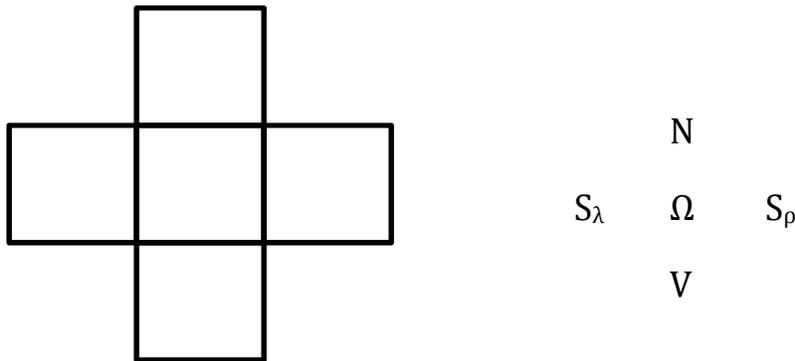


Prof. Dr. Alfred Toth

Typen ontisch-topologischer Transition

1. Vgl. Toth (2012) und (2014, mit weit. Lit.). Wir gehen wiederum aus vom Basismodell ontischer Raumfelder



worin Ω für das Objekt bzw. System, S für die beiden seitlichen Raumfelder, V und N für Vor- und Nachfeld steht. Damit läßt sich also die allgemeine Definition des Systems, die seit Toth (2012) benutzt wird, $S^* = [S, U]$, nunmehr präziser definieren durch $S^* = [S, [V, S_\lambda, S_\rho, N]]$.

2.1. Transitionen zwischen Vorfeld und Seitenfeldern

2.1.1. Adessivität



Seefeldstr. 124, 8008 Zürich

2.1.2. Inessivität



Flobotstr. 2, 8044 Zürich

2.1.3. Exessivität



Wildbachstr. 57, 8008 Zürich

2.2. Transitionen zwischen Seitenfeldern und Nachfeld

2.2.1. Adessivität



Zeltweg 4, 8032 Zürich

2.2.2. Inessivität



Orellistr. 7, 8044 Zürich

2.2.3. Exessivität



Dufourstr. 141, 9000 St. Gallen

Literatur

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2012

Toth, Alfred, Theorie ontischer Raumfelder I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2014

11.8.2014